

Seminarzeiten

Donnerstag 10:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00
Freitag 9:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00
Samstag 9:00 – 12:30 und 14:00 – 16:00

Veranstalter

FamThera Institut für Familientherapie und Systemische Beratung e.V.
Akkreditierter Fortbildungsveranstalter der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer (OPK)
Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie und Familientherapie (DGFSF)
Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 86020500
Konto 3518900

Kontakt

Institutsbüro
Lore Wiehle
montags bis donnerstags 8 - 14 Uhr
Fon: 03437-762871
Fax: 03437-702876
E-Mail: fam.thera@t-online.de
Anmeldung online:www.fam-thera.de

Tagungsort

Zeitgeschichtliches Forum Leipzig,
Grimmaische Straße 6, 04109 Leipzig

Teilnahmegebühren

Nicht-Mitglieder

€ 280

DGSF- und FamThera - Mitglieder

€ 250

Studenten

€ 220

Zertifizierung

Akkreditierter Fortbildungsveranstalter der OPK (28 Fortbildungspunkte)

Anmeldung

In unserer Homepage www.fam-thera.de können Sie sich bequem übers Internet für das Seminar anmelden. Nach Eingang Ihrer Zahlung auf dem Institutskonto oder der Erteilung einer Einzugsermächtigung (wird erst kurz vor Veranstaltungstermin eingelöst bzw. abgebucht) erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Ein Rücktritt ist bis spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro möglich. Bei späterem Rücktritt erfolgt eine Rückzahlung nur bei Nachweis eines Ersatzteilnehmers. Bei Ausfall der Veranstaltung besteht kein Anspruch auf Wiederholung und die Teilnahmegebühr wird voll zurückerstattet.

Übernachtung

Zimmerreservierung über Tourist-Information, Katharinenstraße 8, 04109 Leipzig, Tel. 0341 7104-260, Fax +49 0341 7104-271, Internet: www.ltm-leipzig.de, E-Mail: info@ltm-leipzig.de
In begrenzter Zahl stehen im Seminarhaus des Instituts (ca. 40 km südöstlich von Leipzig) Betten für € 10,-/Nacht zur Verfügung.

Verpflegung

In der unmittelbaren Umgebung gibt es sehr viele einladende Kneipen und Restaurants. Der Tagungsort befindet sich in der Innenstadt von Leipzig. Die Pausenversorgung ist organisiert.

6. Leipziger Workshoptage

Spezial:

Dr. George Downing zur

VIDEO INTERVENTION THERAPY (VIT)
FÜR DIE ARBEIT MIT
ZWISCHENMENSCHLICHEN
BEZIEHUNGEN

18. – 20. Oktober 2012



REFERENT

Dr. George Downing (Ph.D.), Psychologe, arbeitet als Lehrbeauftragter am Salpêtrière Krankenhaus und an der VIII. Universität in Paris. Seminare zur VIT hält er zusätzlich an den Universitäten von Heidelberg, München, Basel, Bologna und an der New School for Social Research in New York. Er ist Autor zahlreicher Publikationen im Bereich Psychotherapie und Entwicklungsforschung. Zur Zeit schreibt er an einem Buch zum Thema Videointervention.

VIDEO INTERVENTION THERAPY (VIT)

Die Video Intervention Therapy (VIT) ist eine Methode, die sich mit den ständigen Veränderungen in zwischenmenschlichen Beziehungen befasst. Sie kann in der Arbeit mit dyadischen Beziehungen (z.B. Eltern-Kleinkind-, Eltern-Kind-, Kind-Kind- oder erwachsenen Paarbeziehungen) als auch – im familientherapeutischen Kontext – mit der gesamten Familie angewendet werden. Die Herangehensweise ist multimodal ausgerichtet. Die der Methode zugrunde liegenden Vorgehensweisen entsprechen dem kognitiv-behavioralen Modell. Zum Teil kommen ebenso psychodynamische und erfahrungsorientierende Elemente zum Tragen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei häufig auf Imagination, Emotionen und darauf, welche Rolle der Körper bei der Entstehung und Formung von Interaktionen spielt.

Die VIT wird aktuell an einer Vielzahl von psychiatrischen und allgemein gesundheitsfördernden Einrichtungen in Europa und Nordamerika angewendet. Dieses Seminar soll einen Überblick über die beschriebene Methode geben. Sowohl eine Psychotherapie- als auch eine Beratungsversion der VIT werden besprochen.

Folgendes ist Bestandteil des Seminars:

- > Wie ein Interaktionsvideo leicht erstellt werden kann – in einer Einrichtung oder bei den Familien/ Paaren selbst
- > Wie ein Interaktionsvideo analysiert wird
- > Konkrete Interventionsvorgänge
- > Die Integration der VIT in psychiatrische oder andere Behandlungssettings

Teilnehmer sind dazu eingeladen, gegebenenfalls ein Video einer Eltern-Kleinkind-, Eltern-Kind- oder erwachsenen Paarintervention mitzubringen. Eine fünf- bis zehnmütige Interaktionssituation ist völlig ausreichend. Das Video sollte eine Familie oder ein Paar ohne den Therapeuten zeigen. Bitte bringen Sie eine DVD, einen USB-Stick oder eine Videokamera zum Abspielen des Videos mit.

Das Seminar wird in deutscher Sprache durchgeführt.

